

FRAKTIONEN IM RAT DER STADT SANKT AUGUSTIN

Ihr/e Gesprächspartner/in: Marc Knülle, Martin Metz, Stefanie Jung

Verteiler: Vorsitzende(r), I, III, IV, BRB, FB 6, FB 1, FB 7

Federführung: FB 6 u FB 7

Termin f. Stellungnahme: 02.02.2022

erledigt am: 24.01.2022 vB

Antrag

Datum: 24.01.2022
Drucksachen-Nr.: 22/0064

–

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Ausschuss für Mobilität	09.02.2022	öffentlich

Betreff

Einrichtung von Fußgängerüberwegen auf der Von-Galen-Straße, Menden

Beschlussvorschlag:

- 1.) Der Mobilitätsausschuss beschließt im Rahmen der im Haushalt bereitgestellten Mittel (vgl. Finanzausschuss vom 07.12.2021) die Einrichtung von zwei Fußgängerüberwegen inkl. Beschilderung und Beleuchtung auf der Von-Galen-Straße im nördlichen Verlauf etwa im Bereich zwischen Fasanenweg und Evangelische Kirche/ Märkischer Weg sowie im südlichen Verlauf etwa im Bereich Nachtigallenweg/ Nobelstraße.
- 2.) Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, die von-Galen-Straße (teilweise) in die bestehenden Tempo 30 – Zonen zu integrieren.

Sachverhalt / Begründung:

1.)

Die durch ein Wohngebiet verlaufende Von-Galen-Straße verbindet die sogenannte Vogelsiedlung, sowie den Bahnhof Menden mit dem restlichen Ortsteil Menden. Für Fußgänger:innen ist die Querung über den vorhandenen Verengungen der Fahrbahn

möglich, welches jedoch teilweise beachtliches Gefahrenpotential birgt. Durch die ungünstige Sichtbeziehung zwischen Fußgänger:innen, Fahrradfahrer:innen sowie Autofahrer:innen sind besonders Kinder an diesen Stellen gefährdet. Die Einrichtung von Zebrastreifen auf den bereits verengten Bereichen würde zur Klärung der Situation beitragen und die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer:innen erhöhen. Dies betrifft speziell die Querungen auf Höhe des Märkischen Wegs / evangelische Kirche sowie auf Höhe der Nobelstraße / Nachtigallenweg (s. angehängte Fotos).

Zebrastreifen haben nachgewiesenermaßen eine hohe Akzeptanz und verbessern die Verkehrssicherheit. Dies gilt insbesondere für die Schulkinder die zum Beispiel aus der Straße Im Rebhuhnfeld in die Max-und-Moritz-Schule oder aus der Nobelstraße Richtung Grundschule Meindorf gehen. Die Errichtung der Zebrastreifen stellt somit eine wichtige Maßnahme für die Erhöhung der Schulwegsicherheit in Menden dar. Auch für Kinder, die den evangelischen Kindergarten besuchen, würde der Zebrastreifen ein Sicherheitsgewinn darstellen. Ein Befürworter für die Errichtung ist daher auch Pfarrer Jan Busse.

Die Herstellung von sicheren und barrierearmen Querungen stellt eine zentrale Maßnahme dar, um den Fuß- und Radverkehr in Sankt Augustin zu befördern. Dies ist zentrales Ziel des kommunalen Mobilitätsmanagements und trägt zudem auch dem Ziel der Barrierefreiheit innerhalb des Stadtgebiets zu.

Es wird beantragt, in den beiden genannten Bereichen jeweils einen Zebrastreifen mit entsprechender Beschilderung anzubringen, um die Überquerung für Alle sicherer zu gestalten.

Zu 2)

Die aktuelle Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h soll auf der Von-Galen-Straße möglichst auf 30 km/h reduziert werden. Auch wenn es sich um eine Haupteinfahrtsstraße handelt, wäre – da sie keine klassifizierte Straße ist – die Integration in eine Tempo 30 – Zone rechtlich möglich. Die Stadtverwaltung soll dies prüfen und einen Vorschlag erarbeiten.

Auch wenn laut R-FGÜ Fußgängerüberwege („Zebrastreifen“) in Tempo 30 – Zonen „in der Regel entbehrlich“ sind, schließt eine Tempo 30 – Zone Fußgängerüberwege nicht aus.



gez. Marc Knülle
gez. Martin Metz
gez. Stefanie Jung
gez. Dr. Charlotte Echterhoff
gez. Gudrun Burk
gez. Thomas Pätzold
gez. Karl-Heinz Schütze